

Beschlussentwurf Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss nimmt die Informationen zum Haushaltsentwurf des Rhein-Sieg-Kreises zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat – unter Einbeziehung der gemeinsamen Stellungnahme der Kämmerinnen und Kämmerer der kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis – folgenden Beschluss zu fassen.

Beschlussvorschlag Rat

Der Rat der Stadt Bornheim begrüßt grundsätzlich die beabsichtigte Reduzierung des Hebesatzes für die Kreisumlage der Haushaltsjahre 2013 bis 2015.

Er fordert den Kreistag unter Hinweis auf die gemeinsame Stellungnahme der Kämmerinnen und Kämmerer der kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis auf,

1. die Hebesätze für die Kreisumlage unter Beachtung des Rücksichtnahmegebotes so festzusetzen, dass sich keine tatsächliche Mehrbelastung für den städtischen Haushalt ergibt;
2. ausdrücklich auf die Erhebung einer Sonderumlage nach § 56 c KrO NRW zu verzichten.

Sachverhalt

Die Kämmerinnen und Kämmerer im Rhein-Sieg-Kreis haben auf ihrer Tagung am 22.11.2012 festgelegt, eine gemeinsame Stellungnahme zum Entwurf des Kreishaushaltes für die Jahre 2013/2014 abzugeben.

Im Kern wird die Forderung erhoben, sich beim Ansatz der zur Bemessung der Kreisumlage erforderlichen Umlagegrundlagen an den örtlichen Besonderheiten zu orientieren und diesbezüglich eine Harmonisierung herbeizuführen.

Weitere Informationen hierzu erfolgen in der Sitzung.